

2 Fragen an die SU-Fachleute in NRW und anderswo

Beitrag von „Muckele“ vom 11. August 2008 18:13

Hallo,

ich hoffe, ihr könnt mir vielleicht weiterhelfen. Mache in diesem Schuljahr meinen bdU in Sachunterricht im 4. Schuljahr. Im Grunde freue ich mich schon darauf; total unsicher bin ich nur wegen dieser zwei Dinge:

1. Leistungsbewertung: Man darf ja in NRW keine Tests mehr in SU schreiben. Wie macht ihr das mit der Benotung im Ref: Verzichtet ihr wirklich auf Tests und gebt nur Noten für Lernplakate, Referate u.ä.?

Ist jetzt nicht so, als wäre ich total begeistert von Tests. Aber die Kollegen schreiben munter welche, und irgendwann müssen doch gerade die Vierer mal damit in Kontakt kommen?

2. Radfahrprüfung: Davor hab ich echt Angst! Habe bisher wenig Wissen über Verkehrserziehung und kenne mich in der Stadt/dem Stadtteil, in dem die Schule liegt, nur wenig aus. In der Nachbarstadt, in der ich wohne, kommt der Verkehrspolizist in die Schule, macht den größten Teil des theoretischen Unterrichts mit den Kindern und koordiniert vor allem das praktische Üben im Straßenverkehr. Als Lehrkraft ist man dann nur ein Kontrollposten unter den ganzen Eltern. Ist das überall so? Und kann mir vielleicht jemand einen wirklich guten Literaturtipp geben, damit ich mich auf die Verkehrserziehung vernünftig vorbereiten kann?

Vielen, vielen Dank!